

**B E S C H L U S S**  
**der Landesversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte**  
**am 02.10.2021 in Neumünster**

Antragsteller: Landesvorstand

---

Kurztext: Duales System statt Einheitskasse

---

Auswirkungen auf den Haushalt  
(unmittelbar erkennbar): keine

---

**Wortlaut des Antrages:**

1 Die Landesversammlung Schleswig-Holstein des Freien Verbandes Deutscher  
2 Zahnärzte fordert die Abgeordneten des neu gewählten Deutschen Bundestages auf,  
3 sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung des bewährten dualen  
4 Krankenversicherungssystems einzusetzen und sich allen Bestrebungen zur Einführung  
5 einer Einheits-Krankenkasse mit dem euphemistischen Namen „Bürgerversicherung“ zu  
6 widersetzen.

7  
8  
9

**Begründung:**

10  
11  
12 Die in Deutschland bestehende „Dualität“ im Gesundheitswesen ist historisch  
13 gewachsen. Die Versorgung in anderen Ländern zeigt, dass rein „staatlich“ und rein  
14 „privat“ organisierte Systeme weniger leistungsfähig, weniger sozial, weniger flexibel  
15 und oftmals teurer und ineffektiver sind.  
16 Die aktuellen Diskussionen der Parteien über eine „Verbreiterung“ der Einnahmebasis  
17 (Verbeitragung aller Einkommensarten) und Zwangsmitgliedschaft in einer gesetzlichen  
18 Krankenkasse würden nur kurzfristig Erleichterung bringen.

**Abstimmung: Einstimmig angenommen**